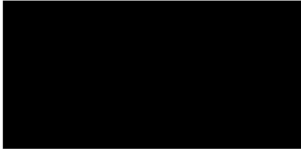




Bundespolizeipräsidium

POSTANSCHRIFT Bundespolizeipräsidium  
Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam

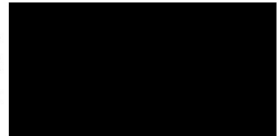


POSTANSCHRIFT Heinrich-Mann-Allee 103  
14473 Potsdam

TEL

FAX

BEARBEITET VON



E-MAIL [bpolp.referat.71@polizei.bund.de](mailto:bpolp.referat.71@polizei.bund.de)

INTERNET [www.bundespolizei.de](http://www.bundespolizei.de)

DATUM Potsdam, 3. Juni 2021

AZ 71- 10 00 11 - 0003 - Band 21-24

BETREFF **Antrag nach dem Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

HIER IFG Anfrage zu Welche Folgen erwarten auch unschuldige Menschen nach dem Kauf von Wasserstoffperoxid 35%? [#220636]

BEZUG Ihre E-Mail vom 18. Mai 2021

ANLAGE -

Sehr geehrter Herr Claren,

mit E-Mail vom 18. Mai 2021 baten Sie um die Beantwortung mehrerer Fragen im Zusammenhang mit dem Kauf von Wasserstoffperoxid 35%.

§ 1 Absatz 1 IFG gewährt jedermann nach Maßgabe des Gesetzes einen Zugang zu amtlichen Informationen. Gleichwohl verpflichtet das IFG nicht zur Erstellung dieser Informationen.

Informationen im Sinne Ihrer Anfrage liegen der Bundespolizei nicht vor.

Gebührenentscheidung:

Diese Auskunft ergeht kostenfrei.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist im Entwurf unterzeichnet.

BANKVERBINDUNG Bundeskasse - Dienstort Kiel  
Deutsche Bundesbank Filiale Hamburg  
IBAN DE18 2000 0000 0020 0010 66  
BIC MARKDEF1200

ZUSTELL- UND LIEFERANSCHRIFT Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam  
Haus 44  
VERKEHRSANBINDUNG Straßenbahn Kunersdorfer Straße  
Linien 91, 92, 93, 96, 99

